

Frisch aus Berlin zur Basis

Beim Neujahrssessen der SPD Elzach war das Ende der Sondierungsgespräche großes Thema

ELZACH (gt). Aktueller könnte man es sich nicht wünschen: Als hätte man es vorausgeahnt, fand zum das Ende der Sondierungsgespräche zwischen SPD, CDU und CSU in Berlin beim SPD-Ortsverein Elzach schon das Neujahrssessen in der Hirschen-Dorfmühle statt – allerdings bereits seit Mitte des Jahres terminiert.

Toll fanden es die Mitglieder und Gäste, dass es sich „ihr“ Bundestagsabgeordneter Johannes Fechner nicht nehmen ließ, nach Rückflug aus Berlin und zwei Basisterminen am selbigen Tag noch sehr spät abends nach Biederbach zu kommen, um mit seinen Basis-Sozis den von allen beteiligten Parteien herausgegeben Maßnahmenkatalog für die bevorstehenden Koalitionsverhandlungen zu diskutieren. Kritische Anmerkungen und auch recht unterschiedliche Meinungen machten den späten Abend für alle Politikinteressierten mehr als interessant. Juso-Kreissprecher Pavlos Wacker hatte sich schon intensiv



Beim Neujahrssessen der SPD des oberen Elztals waren auch die Sondierungsgespräche in Berlin Thema.

FOTO: ROLAND GUTJAHR

beschäftigt mit dem Sondierungspapier. Wacker äußerte sich recht kritisch, alle anderen gingen eher konform mit den Sondierungsergebnissen, auch weil die Folgen eines Scheiterns der Gespräche womöglich fatal wären. Kritisch ange-

merkt wurde allerdings, dass die Bürgerversicherung komplett fehlt.

Im Zuge der Veranstaltung konnte Neumitglied Pascal Leinert aus der Hand des Bundestagsabgeordneten sein Mitgliedsbuch entgegen nehmen.